

2. ÖKUMENISCHE GEBETSREISE 19.-28. AUGUST 2025

VERSÖHNUNG UND HEILUNG FÜR DIE UKRAINE



GGE

Deutschland in Kooperation mit



Anreise mit Flug nach **Rzeszow (PL)**, Transfer mit Minibus oder wenn ggf. möglich Direktflug nach **Lwiw (UA)**, Stationen: **Ivano-Frankivsk, Kolomea, Zabolotiv, Cernovtsi**.

Nach den guten Begegnungen bei der 1. Gebetsreise im August 2024 (s. www.gge-blog.de, UKRAINE) sind wir **herzlich eingeladen** von Rabbi Moische Kolesnik (Synagoge Ivano-Frankivsk), Pater Stepan Balahura (griech-kath. Episkopat Ivano-F.), Swetlana Oneschtschuk (Leiterin des Regierungsbezirks Ivano-F.), Bischof Vasil Ivasuk und Bischof Peter Holinej (griech-kath. Kirche Kolomea) sowie Bürgermeister Bogdan Stanislavski (Kolomea).

Wer um Frieden für die Ukraine betet, stellt bald fest, wie wenig er über dieses Land, seine Menschen und die Geschichte weiß. Überall stoßen wir auf alte Wunden aus früheren Konflikten, unvergebene Schuld, Menschen, die Opfer der Umstände geworden sind. Besonders auffällig die Spuren der Judenvernichtung an über 2000 Orten. Weil wir zum Vater Jesu Christi, dem Gott des Abraham, Isaak und Jakob um Frieden für die Ukraine beten, suchen wir solche Orte auf.

ERINNERN an die Schoa, ihre Verdrängung durch die Kommunisten und die „Decke der Scham“

GEDENKEN an die Opfer und Retter

BEKENNEN der Schuld: Antisemitismus war damals und ist heute Sünde gegen Gott.

BETEN FÜR DIE UKRAINE dass aus Opfern von Hass und Gewalt Menschen des Segens werden.

Unser Leitwort:

Wenn mein Volk, das meinen Namen trägt, sich demütigt, betet, mein Angesicht sucht und von ihren bösen Wegen umkehrt, will ich vom Himmel her hören, ihre Sünden vergeben und ihr Land heilen. (2Chron 7,14).



Auf der Reise im August 2024 waren wir 33 Christen aus 8 Ländern, zu fünft aus Deutschland. Welches Gewicht wird diese zweite Gebetsreise haben, wenn deutsche Pfarrer, Priester, Pastoren, Diakone, Ältteste, Vertreter von christlichen Gemeinschaften oder Kommunen und sozialen Hilfsdiensten **jetzt** in die Ukraine fahren! Sie können stellvertretend, mit Unterstützung und mit Auftrag dabei sein! Wir machen uns auf den Weg und nehmen uns Zeit für Begegnung und Gebet zur Ehre des Vaters im Himmel. Für unsere ukrainischen Gastgeber und Glaubensgeschwister ist das eine große Ermutigung. Bild dazu: Sonnenstrahl der Hoffnung in Zabolotiv.

Bitte melden sie sich bei **Rita und Hans-J. Scholz, S'Lamm- Versöhnungsdienst der GGE, Marktplatz 6, 75334 Straubenhardt, pfrhjscholz53@gmail.com**